

Zinzendorfschulen verkaufen Mangos für Bildung

Sozialmanagement-Kurs des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums organisiert die Aktion

Königsfeld – Mit dem Verkauf leckerer Mangos unterstützen die Eine-Welt-Läden der Region schon seit mehr als 15 Jahren Kinder und Jugendliche in Burkina Faso. Im Namen des Eine-Welt-Kiosks der Zinzendorfschulen hat jetzt auch der Sozialmanagement-Kurs des Sozial- und gesundheitswissenschaftlichen Gymnasiums – Profil Soziales (SG) – in Königsfeld eine Verkaufsaktion gestartet. Jetzt ist die erste von zwei Lieferungen eingetroffen.

Insgesamt bestellten Schüler, Lehrer und Mitarbeiter der Zinzendorfschulen 435 Mangos im Wert von 1152



Tabea Stegmann, Teresa Oschwald und Sina Eggert (von rechts) aus dem Sozialmanagement-Kurs von Ute Mayer (links) präsentierten im Eine-Welt-Kiosk der Zinzendorfschulen die erste Lieferung der vorbestellten Mangos, bevor sie sie in den Klassen verteilten. BILD:

ZINZENDORFSCHULEN

Euro. Sina Eggert, Teresa Oschwald und Tabea Stegmann vom SG verteilten die Mangos, die teils einzeln, teils in Kisten zu acht bis zehn Früchten vorbestellt waren, in den Klassen.

Der Erlös fließt an den Hilfsfonds für Burkina Faso Westafrika e. V., dessen Ziel es ist, an möglichst vielen Standorten in Burkina Faso Schulen mit Mensabetrieb und Brunnen zu bauen, die Erwachsenenbildung auszubauen und Solartechnologie einzuführen. Das Kapital wird durch den Verkauf von Mangos und demnächst auch Papayas erwirtschaftet. Bislang konnte der Hilfsfonds bereits mehr als 4500 Menschen in dem westafrikanischen Land den Schulbesuch ermöglichen und 30 Bauernfamilien mit den Mangos ein faires Einkommen gewährleisten.